

# Traumfabrik

Peter Maffay

Er kommt auf locker oder kommt auf seriös  
Die kalten Augen werden längst nicht nervös  
Er hat 'nen Schlüssel mit der Aufschrift Paradies  
Zeigt dir den Eingang  
Doch dann fällst nur du allein  
In dieses höllische Nichts

Er steht vorm Schulhof und im Nachtcafe  
Legt seine Schlingen aus  
Versteckt sie im Schnee  
In dunklen Ecken  
Und in hellen Foyers  
Er kennt sie alle  
Hat sie alle mal träumen sehn  
Und wartet auf seine Zeit  
Seine Zeit

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick  
Verkauft dir bunte Träume  
Um dich zu fangen nützt er jeden Trick  
Doch man kommt selten zurück  
Aus der Traumfabrik  
Aus der Traumfabrik

Er wird zum Schatten  
Wird zu deinem Ich  
Wo du auch hinläufst  
Ohne ihn läufst du nicht  
Verkaufte Seele für ein bißchen Staub  
Er kennt keine Gnade  
Läßt dich fallen wie ein Stein  
Und weinen wirst du allein, allein

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick  
Verkauft dir bunte Träume  
Um dich zu fangen nützt er jeden Trick  
Doch man kommt selten zurück  
Aus der Traumfabrik  
Aus der Traumfabrik

Er malt dir all die hübschen, bunten Bilder  
Und du gibst ihm dein Leben dafür  
Glaub nichts von dem, was er verspricht

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick  
Von dieser Reise kommt man selten zurück

Er ist der Mann mit dem Messer im Blick  
Verkauft dir bunte Träume  
Um dich zu fangen nützt er jeden Trick  
Doch man kommt selten zurück  
Aus der Traumfabrik  
Aus der Traumfabrik  
Kommt man selten zurück  
Aus der Traumfabrik  
Kommt man selten zurück  
Aus der Traumfabrik

Kommt man selten zurück  
Aus der Traumfabrik  
Kommt man selten zurück